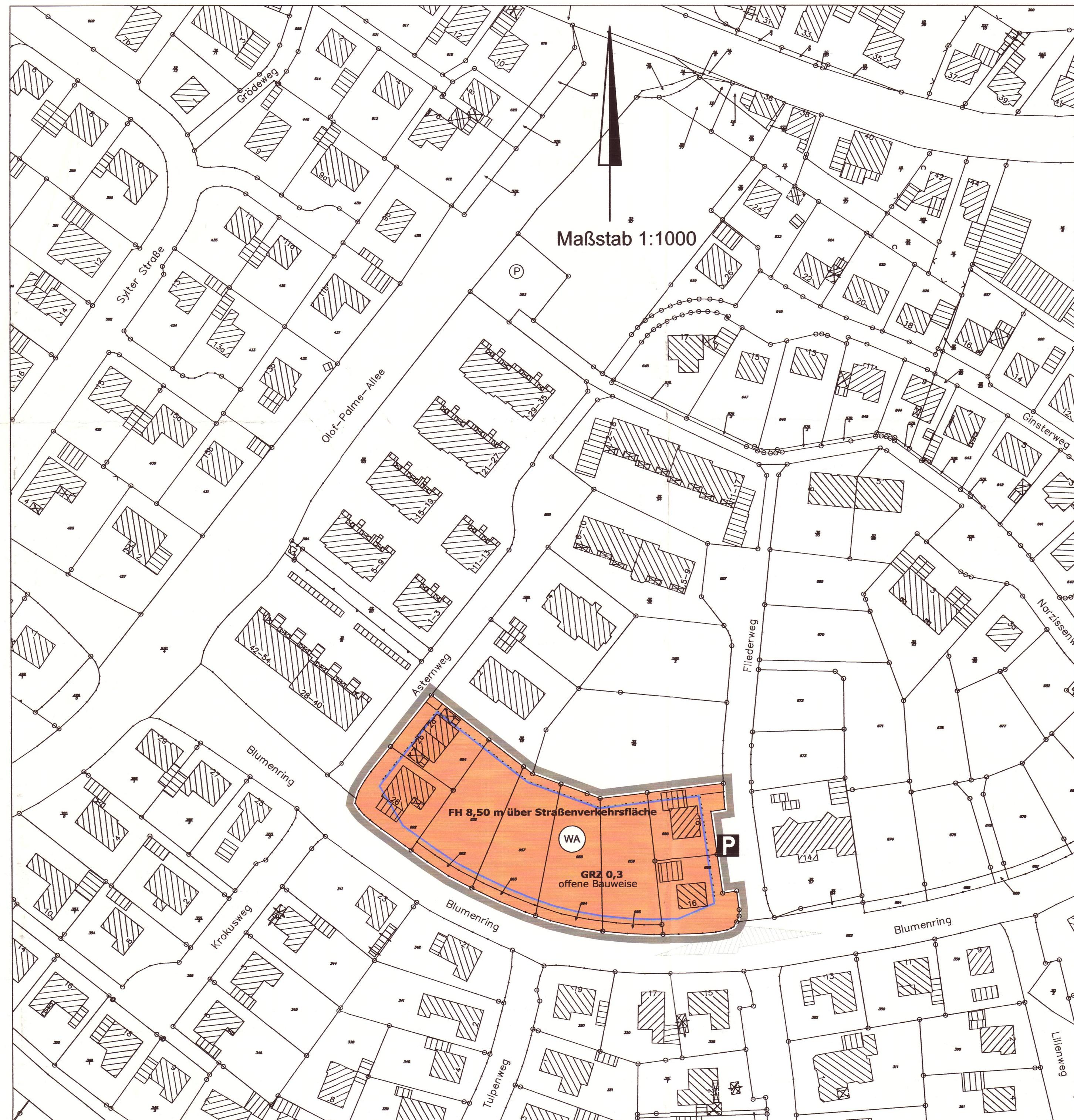


# Satzung der Stadt Brunsbüttel über den Bebauungsplan Nr.18 A "Soesmenhusener Land/ Altenhafen" - 9. vereinfachte Änderung der Stadt Brunsbüttel,

Aufgrund des §10 des Baugesetzbuches wird nach Beschlussfassung durch die Ratsversammlung vom 17.02.2010 folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 18 A "Soesmenhusener Land/ Altenhafen", - 9. vereinfachte Änderung der Stadt Brunsbüttel bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B, erlassen:

## Planzeichnung Teil A

Es gilt die BauNVO 1990

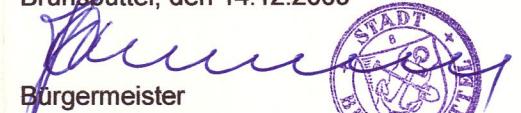


© Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein

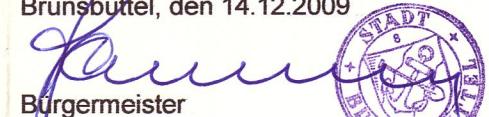
die wie folgt umgrenzt wird: Im Norden: durch das Grundstück Asternweg Nr. 2 und Fliederweg Nr. 1b, im Osten: durch den Fliederweg, im Süden: durch den Blumenring und im Westen: durch Asternweg.

### Verfahrensvermerke

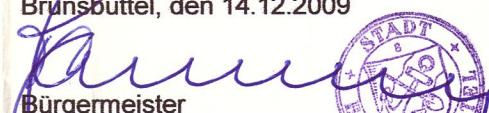
Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Ratsversammlung vom 25.11.2009. Brunsbüttel, den 14.12.2009

  
Bürgermeister

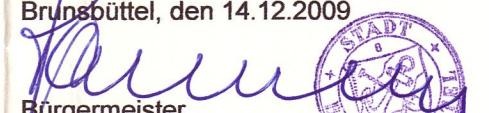
Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck in der Brunsbütteler Zeitung am 11.12.2009 erfolgt. Brunsbüttel, den 14.12.2009

  
Bürgermeister

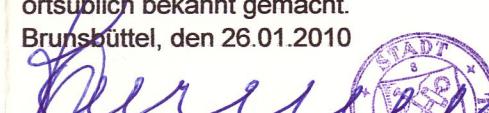
Die Ratsversammlung hat den Entwurf der Bebauungsplanänderung am 25.11.2009 beschlossen und zur Auslegung bestimmt. Brunsbüttel, den 14.12.2009

  
Bürgermeister

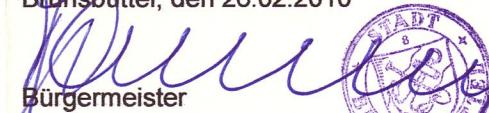
Die von der Planung berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 14.12.2009 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Brunsbüttel, den 14.12.2009

  
Bürgermeister

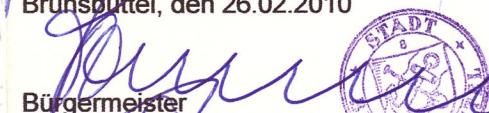
Der Entwurf der Bebauungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung, sowie die Begründung haben in der Zeit vom 18.12.2009 bis zum 25.01.2010 während der Dienststunden nach §3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von allen Interessenten schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am 11.12.2009 in der Brunsbütteler Zeitung ortsüblich bekannt gemacht. Brunsbüttel, den 26.01.2010

  
Bürgermeister

Die Ratsversammlung hat die vorgebrachten Anregungen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 17.02.2010 geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt. Brunsbüttel, den 26.02.2010

  
Bürgermeister

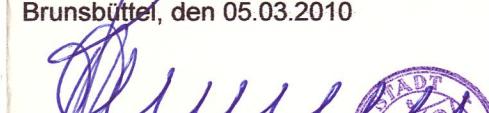
Die Ratsversammlung hat die Bebauungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B am 17.02.2010 als Satzung beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt. Brunsbüttel, den 26.02.2010

  
Bürgermeister

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B, wird hiermit ausgefertigt. Brunsbüttel, den 26.02.2010

  
Bürgermeister

Die Bebauungsplanänderung und die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von allen Interessenten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, sind am 04.03.2010 ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§215 Abs.2 BauGB) sowie auf die Möglichkeit, Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das Erlöschen dieser Ansprüche (§44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkungen des §4 Abs.3 GO wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist mithin am 05.03.2010 in Kraft getreten. Brunsbüttel, den 05.03.2010

  
Bürgermeister

## Zeichenerklärung

### I. Festsetzungen

#### 1. Art der baulichen Nutzung (§9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

 Allgemeine Wohngebiete (§4 BauNVO)

#### 2. Maß der baulichen Nutzung (§9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §16 BauNVO)

0,3 Grundflächenzahl  
FH Firsthöhe 8,50m über Straßenverkehrsfläche

#### 3. Bauweise, Baugrenzen (§9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §22 und 23 BauNVO)

○ Offene Bauweise  
— Baugrenze

#### 4. Sonstige Planzeichen

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§9 Abs. 7 BauGB)

### II. Darstellungen ohne Normcharakter

Flurstücksgrenze

Flurstücksnr.

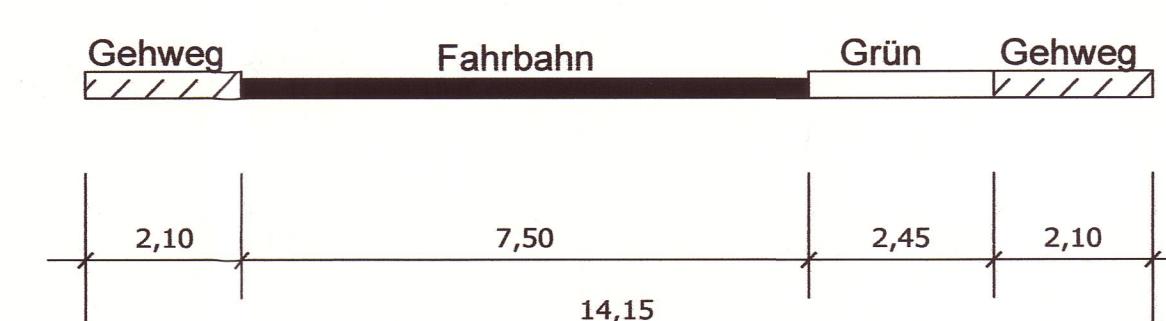
Gebäude

P Parkplatz (nachrichtlich)

Sichtdreieck

## Straßenprofil M 1 : 100

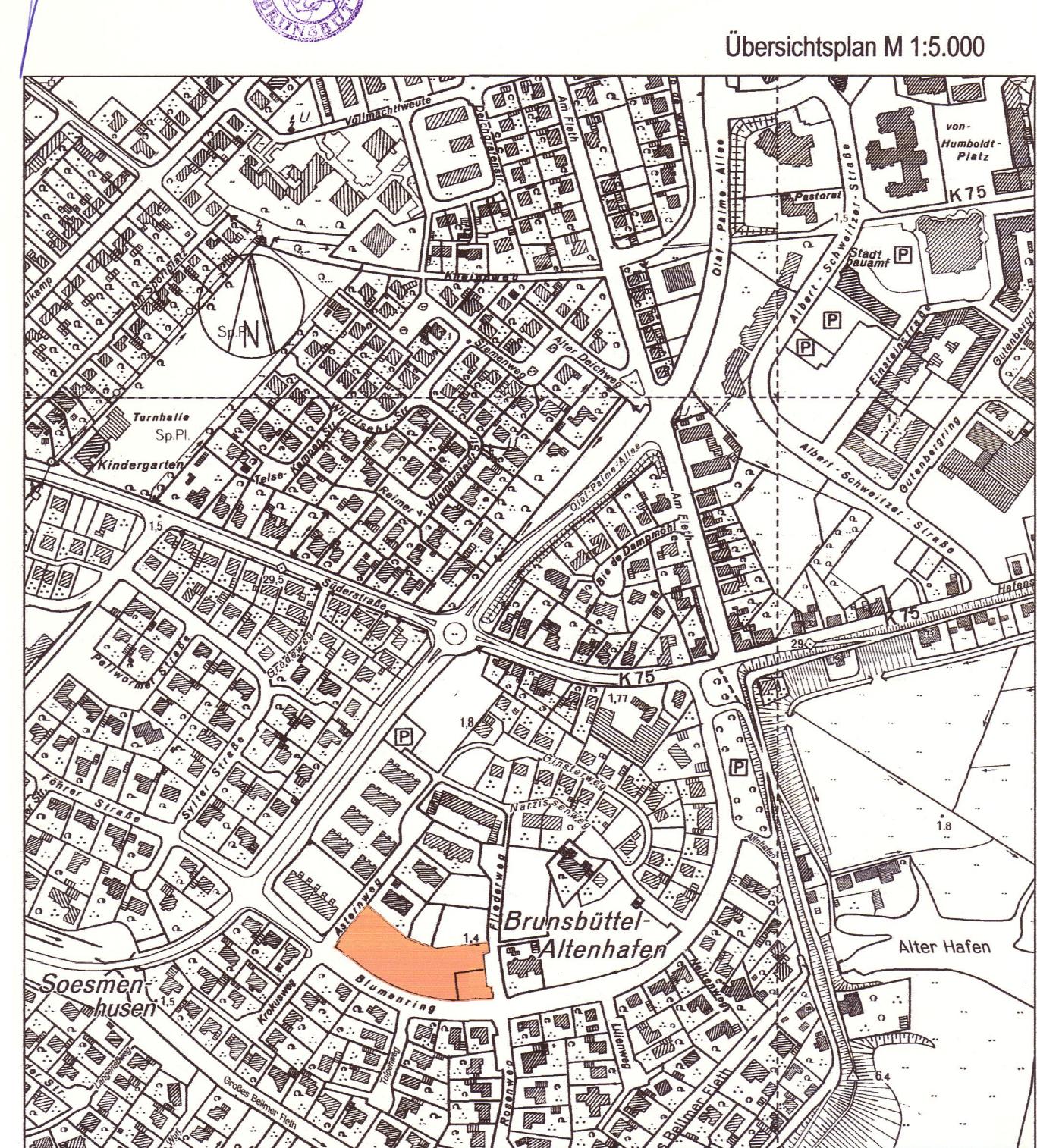
### Blumenring, nachrichtlich



## Text Teil B

### 1. Höhe baulicher Anlagen

1.1 Innerhalb der festgesetzten Wohnbaufläche darf die Firsthöhe von 8,00 m über Sockel nicht überschritten werden. Der Sockel wird mit max. 0,50m über Straßenverkehrsfläche (Blumenring) festgesetzt.



Bebauungsplan Nr. 18 A "Soesmenhusener Land/ Altenhafen"

- 9. vereinfachte Änderung der Stadt Brunsbüttel

© DGK 5 Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein